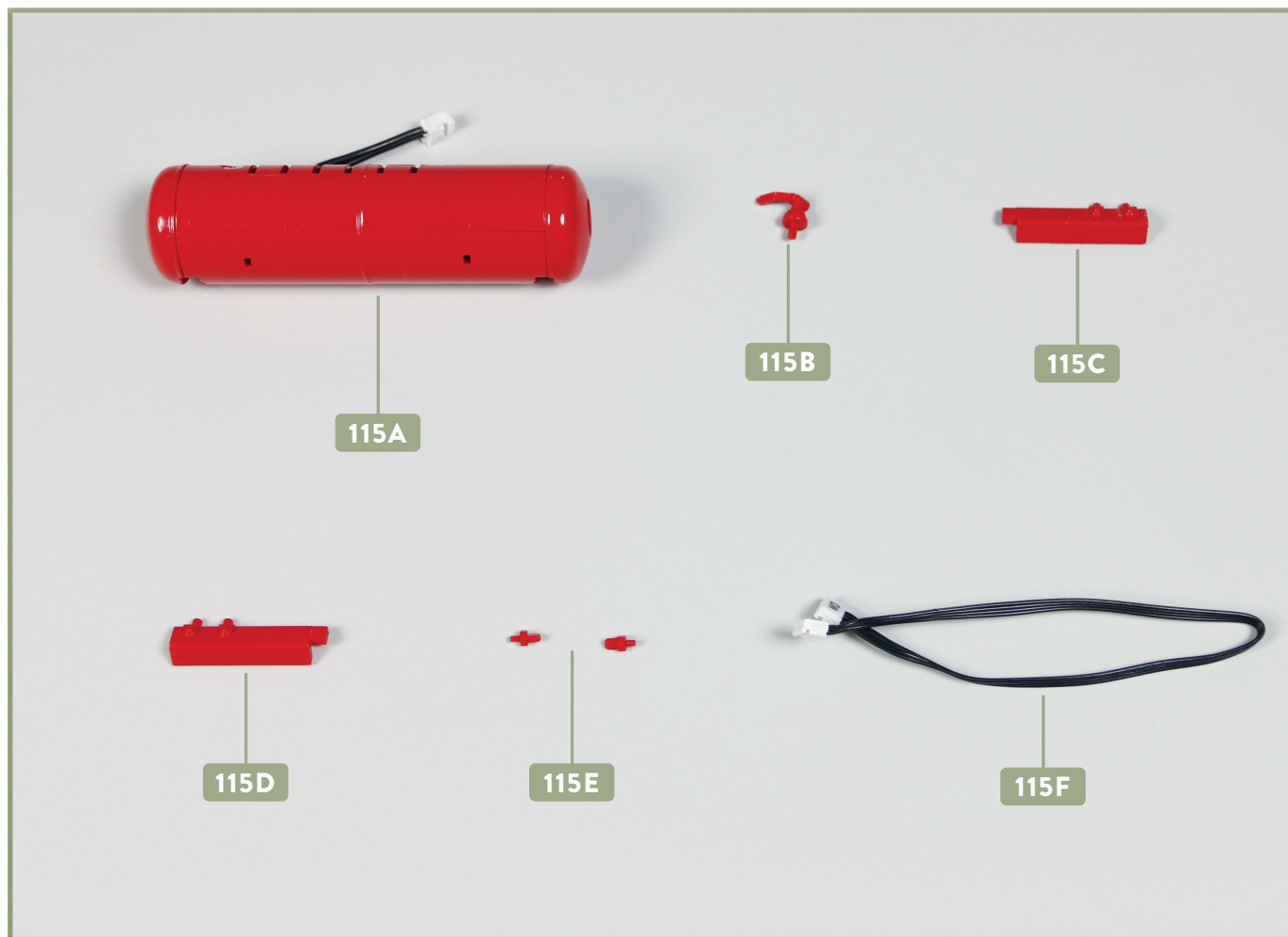


DIE KAMERA

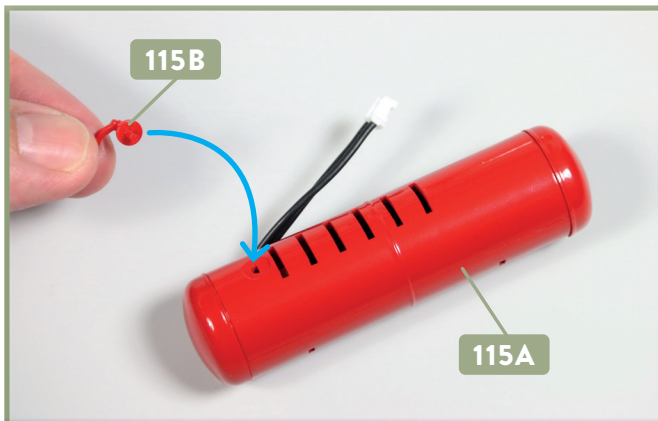
Die im Hauptluftbehälter untergebrachte Kamera wird am Modell befestigt und getestet. Es folgt der Test der LED im Führerhausdach und der drei Tenderlaternen.



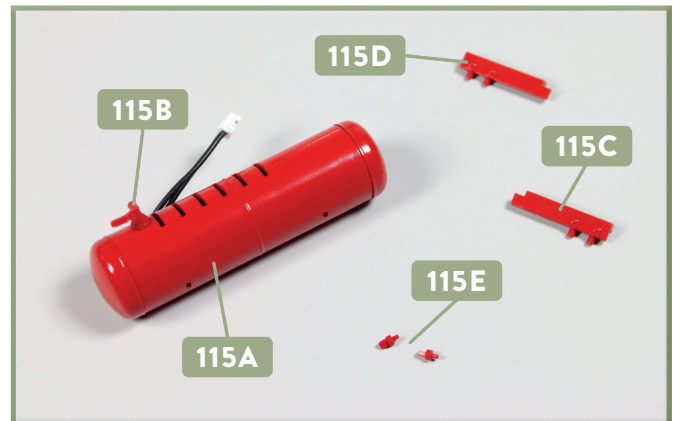
Ihre Bauteile im Überblick

Teilenummer	Name	Material
115A	Hauptluftbehälter mit Kamera	ABS/Elektronikteil
115B	Entwässerungshahn	ABS
115C	vorderer Halter	ABS
115D	hinterer Halter	ABS
115E	zwei Rohrstutzen	ABS
115F	Kabel	Elektronikteil

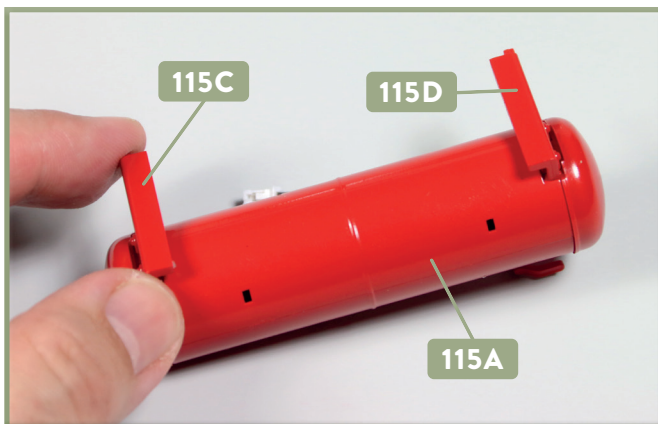
SCHRITT 1: Arbeiten am Hauptluftbehälter und Einbau der Kamera



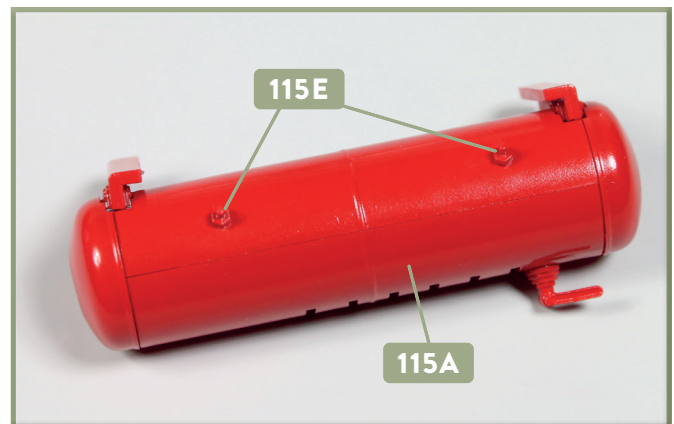
1 Legen Sie den Hauptluftbehälter mit der Kamera **115A** bereit. Nehmen Sie den Entwässerungshahn **115B**, versehen Sie seinen Zapfen mit etwas Sekundenkleber und fügen Sie ihn in die Bohrung des Hauptluftbehälters ein, wie es der Pfeil andeutet.



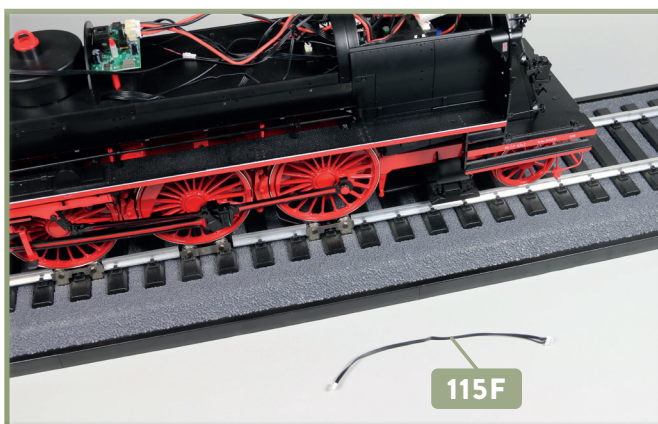
2 Der Entwässerungshahn **115B** ist am Hauptluftbehälter **115A** festgeklebt. Legen Sie die beiden Halter **115C** und **115D** sowie die zwei Rohrstützen **115E** auf Ihre Arbeitsplatte.



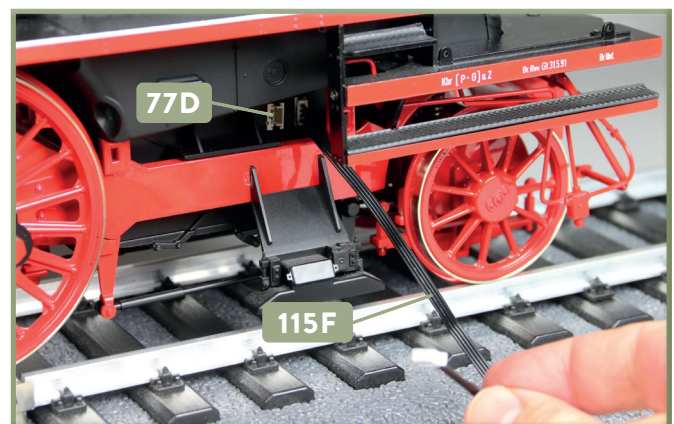
3 Kleben Sie den vorderen Halter **115C** und den hinteren Halter **115D** am Hauptluftbehälter **115A** fest, wobei Sie deren mit etwas Sekundenkleber versehene Zapfen in die Bohrungen einfügen.



4 Zuletzt werden die beiden Rohrstützen **115E** in den Bohrungen des Hauptluftbehälters **115A** festgeklebt.



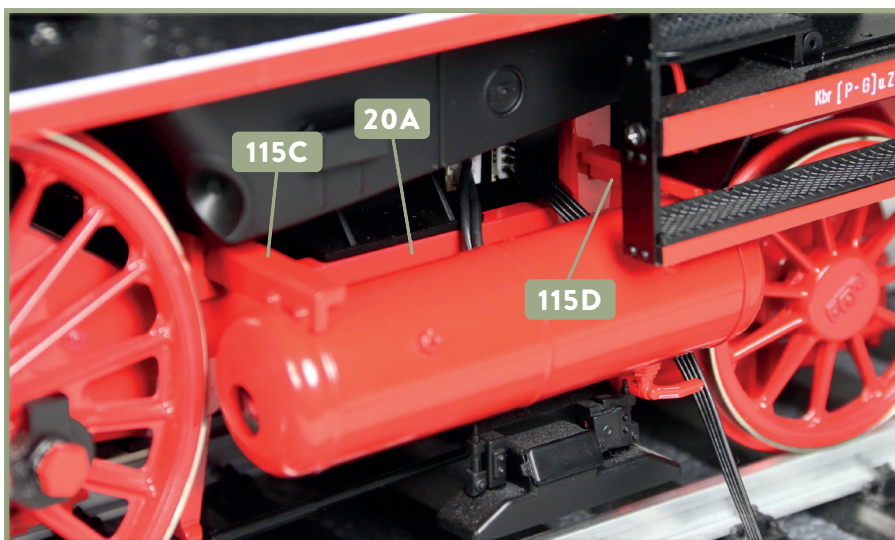
5 Stellen Sie Ihre Lok so auf das Gleisbett, dass Sie Zugriff auf die linke Lokseite haben. Legen Sie das Kabel **115F** bereit.



6 Verbinden Sie einen der Stecker des Kabels **115F** mit dem hinteren (im Foto rechten) Port der Platine **77D**.

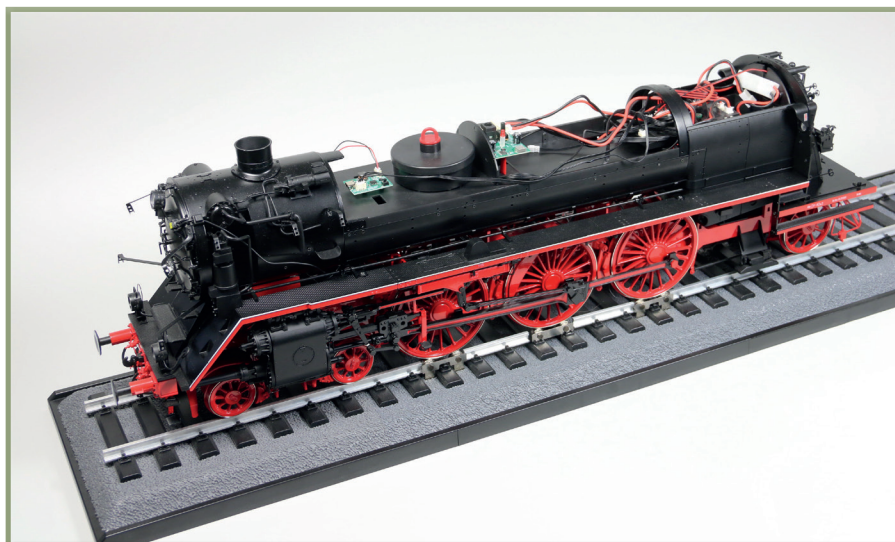


7 Nehmen Sie den Hauptluftbehälter 115A und verbinden Sie den Stecker des daran befestigten Kamerakabels mit dem vorderen (im Foto links) Port der Platine 77D, wie es das Foto zeigt.

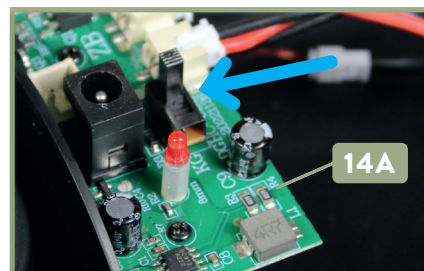


8 Drücken Sie die Zapfen der beiden Halter 115C und 115D vorsichtig in die Aufnahmen der hinteren linken Rahmenverlängerung 20A hinein. Die Kamera ist somit am Modell befestigt und über die Platine 77D auch mit der Hauptplatine verbunden.


SCHRITT 2: Test der Kamera



1 Achten Sie bei sämtlichen Tests darauf (auch wenn Sie die Lok gar nicht fahren lassen wollen), dass das Modell sicher auf den Schienenrollen steht! Schalten Sie die Lok ein, indem Sie den Schalter (blauer Pfeil im Detailbild) der Ein-/Aus-Platine 14A betätigen.



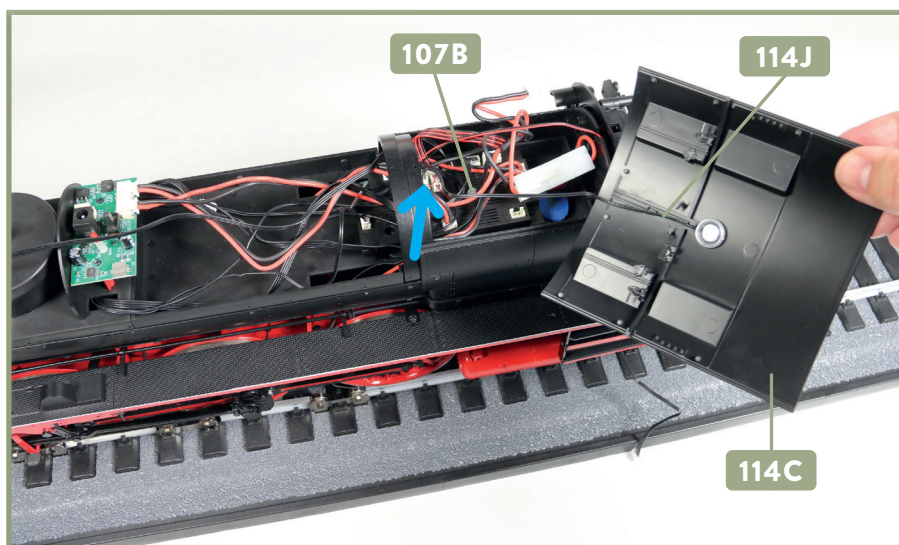


2 Schalten Sie die Fernbedienung ein, indem Sie den Schalter an ihrer Rückseite auf „ON“ stellen. Auf dem Display der Fernbedienung erscheint der Startbildschirm. Drücken Sie nun die Kopplungstaste  der Fernbedienung, werden die Kamera der Fernbedienung und das Modell gekoppelt: Englisch „pair“.



3 Ist das Koppeln erfolgreich, erscheint auf dem Bildschirm der Fernbedienung das aktuelle Kamerabild: im rechten Bereich Teile des Fahrwerks und das Gleisbett, mittig und links die Umgebung, wie abgebildet. Nach erfolgreichem Test können Sie die Fernbedienung und die Lok ausschalten.

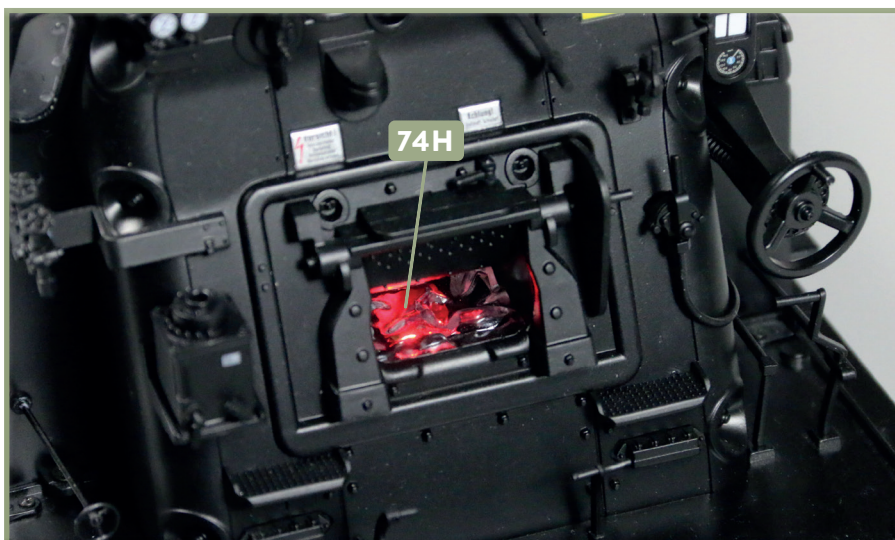
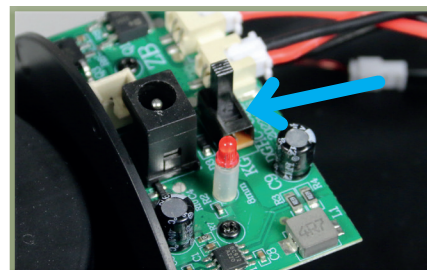
SCHRITT 3: Test der Führerhaus- und der Feuerbüchs-LED



1 Nehmen Sie das Führerhausdach 114C. Verbinden Sie den Stecker „N“ des am Dach befestigten LED-Kabels 114J mit dem entsprechend beschrifteten Port der Hauptplatte 107B, wie es das Foto zeigt.



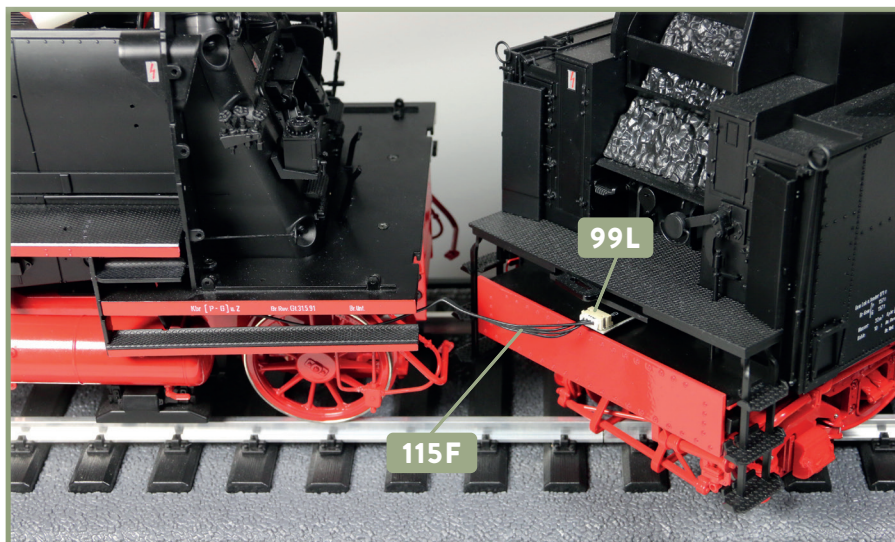
2 Sobald Sie die Lok einschalten (blauer Pfeil im Detailbild), leuchtet die LED von **114J** auf, wie abgebildet. Trennen Sie das Kabel nach erfolgreichem Test wieder von der Hauptplatine.



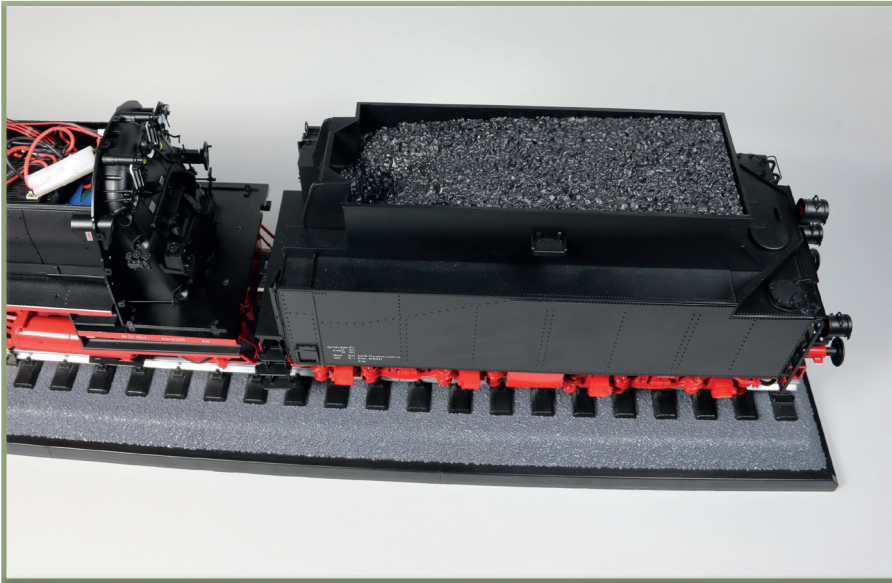
3 Ist die Lok eingeschaltet, leuchtet die rote LED **74H**, die den Inhalt der Feuerbüchse optisch glühen lässt, dauerhaft auf.

Hinweis: Für die beiden LED-Tests ist es nicht erforderlich, die Fernbedienung einzuschalten.

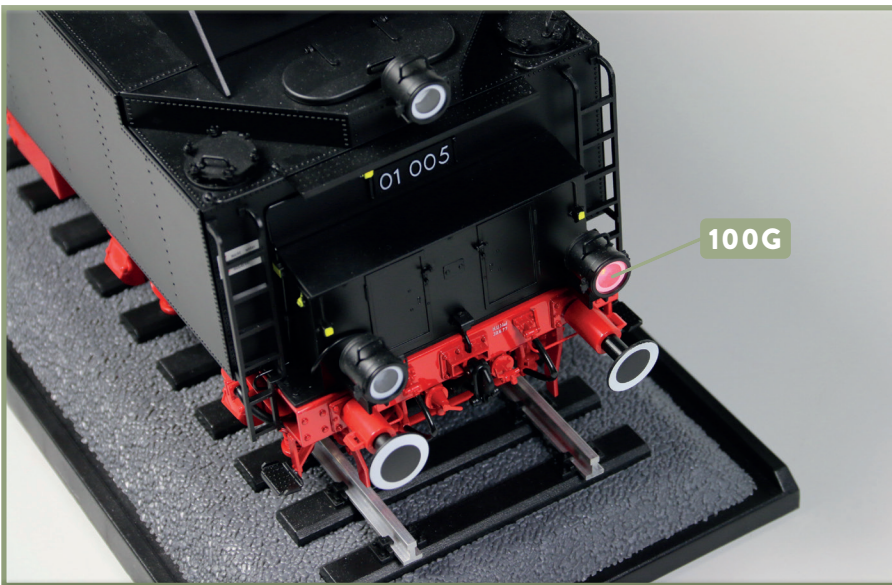
SCHRITT 4: Test der Tenderlaternen



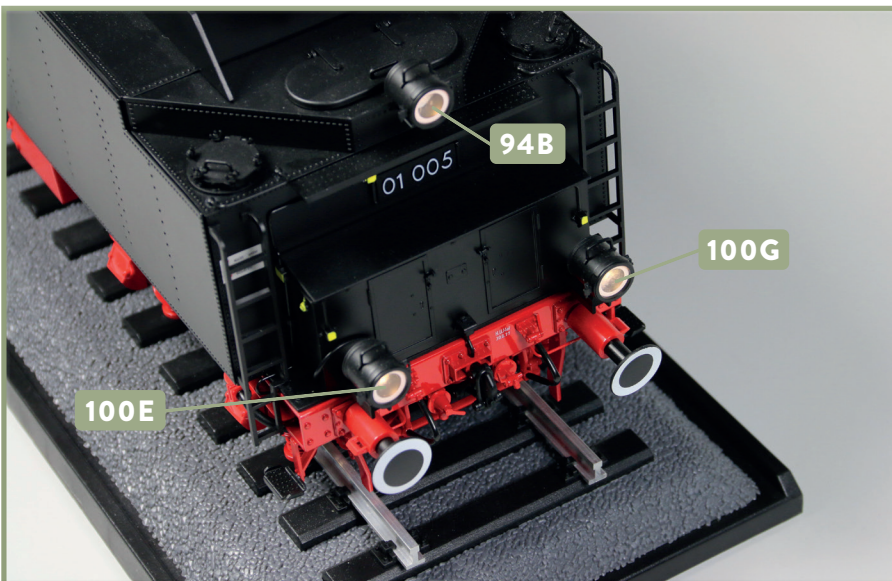
1 Stellen Sie den Tender direkt hinter die Lok auf Ihre Arbeitsplatte. Verbinden Sie den freien Stecker des Kabels **115F** mit dem aus dem Tender leicht hervorstehenden Port der Platine **99L**, wie abgebildet.



2 Richten Sie den Tender auf den Gleisen aus.

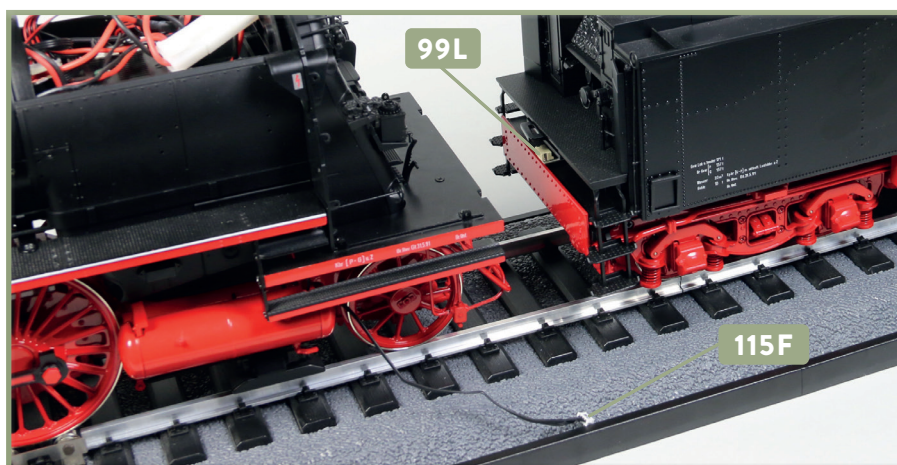


3 Schalten Sie die Fernbedienung wieder ein, drücken Sie die Taste **2** und lassen Sie Ihr Modell vorwärts fahren. Bei Vorwärtsfahrt leuchtet an der Rückseite des Tenders die rechte untere Laterne **100G** rot auf. Drücken Sie anschließend auf die Stopp-Taste.



4 Lassen Sie Ihr Modell anschließend rückwärts fahren, indem Sie die Taste **4** auf der Fernbedienung drücken. Nun leuchten alle drei Tenderlaternen **94B**, **100E** und **100G** weiß auf.





5 Nach erfolgreichem Test der Tenderlaternen trennen Sie den Stecker vom Kabel **115F** wieder vom Port der Tender-Platine **99L**, wie abgebildet.

DAS BAUERGBNIS



FAQ – SCHNELLE HILFE BEI PROBLEMEN

NACH DEM KOPPELN ERSCHEINT KEIN KAMERA-BILD AUF DEM LC-DISPLAY DER FERNBEDIENUNG

- Drücken Sie die Kopplungstaste der Fernbedienung erneut.
- Schalten Sie die Fernbedienung und die Lok aus. Versuchen Sie, beide nach dem Einschalten erneut zu koppeln.
- Prüfen Sie die Verbindung des Kamerakabels 115A zur Platine 77D.
- Zu wenig Leistung: Laden bzw. ersetzen Sie die Batterien der Fernbedienung und/oder laden Sie den Akku.

AUF DEM LC-DISPLAY ERSCHEINEN NEBEN DEM ANTENNENSYMBOL NUR WENIGE ODER GAR KEINE EMPFANGSBALKEN

- Bewegen Sie die Fernbedienung etwas weiter von der Lok weg.

NACH DEM KOPPELVERSUCH BLINKT DIE POWER-LED DER FERNBEDIENUNG

- Die Lok ist nicht eingeschaltet.

DIE LEDS DER FEUERBÜCHSE ODER DES FAHRER-HAUSDACHS LEUCHTEN NICHT AUF

- Überprüfen Sie die Kabelverbindungen der Stecker „M“ und „N“ zur Hauptplatine. Überprüfen Sie die Verbindungen auch auf Kabelbruch bzw. gelöste Kontakte.

DIE LEDS DER TENDERLATERNEN LEUCHTEN NICHT AUF

- Überprüfen Sie die Kabelverbindungen der Stecker „S1“, „J1“ und „X1“ zur Tenderplatine 99M und des Verbindungskabels 115F zwischen Lok und Tender. Überprüfen Sie die Verbindungen auch auf Kabelbruch bzw. gelöste Kontakte.